

# Trainer von der Neuen Bult sahenen zum Auftakt kräftig ab

Gröschel und Sauer feiern auf der Heimrennbahn die ersten Siege des Jahres, Sprengel bejubelt weiteren Erfolg / 20 400 Besucher feuern die Galopper an

VON CARSTEN SCHMIDT

**LANGENHAGEN.** Melanie Sauer sprang gestern auf der Neuen Bult in Langenhagen vor Freude in die Luft. Gerade hatte im fünften Rennen die von ihr vorbereitete Stute Star of Malta aus dem Gestüt Brümmerhof als Erste die Ziellinie überquert. Es war die Siegpremiere für die Galopptrainerin im neuen Quartier. „Ich bin unendlich froh, jetzt ist der Druck weg“, sagte die 34-Jährige und vergoss ein paar Freudentränen.

Sauer empfing nach dem Erfolg in der Erhardt-Trophy über 1600 Meter die Gratulationen der Besitzer Gregor Baum, Präsident des Hannoverschen Rennvereins (HRV), und seiner Frau Julia. Die ehrgeizige Trainerin, die vor allem „Rennen gewinnen“ will, wurde auch von Filip Minarik geherzt. Der Tscheche, seit März Sauers Stalljockey, erntete mit dem couragierten Ritt selbst die ersten Früchte beim neuen Arbeitgeber. Und das Duo legte im letzten Rennen des Tages mit Making Trouble noch einen Sieg drauf.

Auch die anderen Galopptrainer aus Langenhagen freuten sich. Hans-Jürgen Gröschel stellte im Preis von Hannover 96, einem mit 22 500 Euro dotierten Ausgleich I über 2200 Meter, mit Fair Trade den Sieger. Auch für den 72-Jährigen war es die Jahrespremiere. Im Sattel des fünfjährigen Hengstes saß Stephen Hellyn. Es folgte wenig später sogar Gröschels zweiter Erfolg im pferdewetten.de-Cup über 1300 Meter durch Andiamo. Unter Wert blieb im Ausgleich I Christian Sprengels Sweet Thomas als Sechster. Der 2016 bisher erfolgreichste Trainer aus Langenhagen stellte aber im Eilers-Reifen-Cup über 1400 Meter mit El Zagal den Sieger.

Einen Favoritensieg erlebten die 20 400 Besucher im Hauptrennen. Den Großen Preis von Rossmann über 2000 Meter sicherte sich das Duo Royal Solitaire und Jockey Daniele Porcu. Die Stute trainiert bei Peter Schiergen, einem der renommiertesten Coaches hierzulande. In dem mit 50 000 Euro dotierten Listenrennen hatte Lokalmatadorin Anna Mia (Gestüt Brümmerhof) als Achte erwartungsgemäß keine Chance.

Fünf Kinder hatten auch einen unvergesslichen Nachmittag. Sie gewannen Sachpreise in einer Tombola, weil



Sieger im Preis von Hannover 96: Stephen Hellyn ritt Fair Trade aus dem Stall von Hans-Jürgen Gröschel zum Sieg.

Fotos: Petrow (3)

sie in der Minitraber Traber Trophy mit dem „Recken“ Lars Lehnhoff und seinem Pony den richtigen Sieger getippt hatten. Das Rennen sollte ursprünglich mit dem 96-Trainerteam stattfinden, doch nach der Absage wegen des Unfalltodes von Niklas Feierabend sprangen die Handballer der TSV Hannover-Burgdorf und Altin Lala, 96-Idol früherer Tage, ein. „Wenn wir in dieser Situation helfen können, dann haben wir gern geholfen“, sagte TSV-Geschäftsführer Benjamin Chatton. Im Falle einer Absage hätten die Kinder vergebens getippt.

Die Fußballer der „Roten“ werden sich 2016 auch noch auf der Neuen Bult präsentieren. Der 96-Renntag werde nachgeholt, hieß es seitens des HRV.



„Recken“-Trainer Jens Bürkle hatte Spaß mit dem kleinen vierbeinigen Freund.

## Geduldsprobe durch Staus

**Bothfelder Straße bleibt weitgehend frei:** 20 400 Besucher zog es gestern auf die Neue Bult. Angesichts dieses Andrangs gab es zwischen 12 und 14.30 Uhr Staus mit längeren Wartezeiten in der Theodor-Heuss-Straße, an der die Rennbahn liegt. Ein Rückstau auf der Bothfelder Straße bis zur Autobahnauffahrt konnte aber verhindert werden – dank der Flexibilität der Polizei, die die Autos zeitweise auf Ausweichrouten leitete. Außerdem bewährte sich die Einrichtung von Ausweichparkplätzen am City-Center-Langenhagen. Von dort aus gelang-

ten die Besucher mit einem Busshuttle zur Rennbahn. Zudem wurde größeres Ungemach auf den Straßen dadurch verhindert, dass am Wochenende rechtzeitig vor dem Renntag die Großbaustelle in der Bothfelder Straße abgebaut wurde.

**Zum nächsten Renntag** am Pfingstmontag will der Hannoversche Rennverein Anreisetipps auf seiner Homepage geben. Es wird versucht, die Ratschläge auch auf der Homepage der Stadt Langenhagen unterzubringen. *nea*



Melanie Sauer (rechts) konnte ihren ersten Sieg als Trainerin in Langenhagen feiern.

## BULT IN ZAHLEN

**1. Rennen:** Guizot (F. Da Silva) – Zanini – Saxone; Siegwette 21:10; Platzwette 16, 24:10; Zweierwette 91:10; Dreierwette 227:10.

**2. Rennen:** Bergwind (A. Suborics) – Oriental Ghost – Vero; 21:10; 11, 11, 17:10; 40:10; 213:10.

**3. Rennen:** Queen Viktoria (M. Seidl) – Event Mum – Nightlight Angel; 101:10; 35, 33, 16:10; 1423:10; 3788:10

**4. Rennen:** Fair Trade (S. Hellyn) – Moscatello – Novano; 61:10; 17, 23, 15:10; 528:10; 1875:10.

**5. Rennen:** Star of Malta (F. Minarik) – Barocca – Limari; 37:10; 14, 14, 14:10; 62:10; 2583:10.

**6. Rennen:** Classic Rock (J. Bojko) – Plein Ciel – Carpathian; 41:10; 11, 11, 12:10; 156:10; 322:10.

**7. Rennen:** Royal Solitaire (D. Porcu) – Bravo Girl – Arles; 37:10; 19, 31, 21:10; 358:10; 2090:10.

**8. Rennen:** El Zagal (F. Da Silva) – Cassilero – Lord of Leitrim; 35:10; 15, 30, 18:10; 437:10; 1091:10.

**9. Rennen:** Nottingham Forest (F. Minarik) – Shy Moon – Opalin; 30:10; 16, 17, 23:10; 132:10; 1379:10.

**10. Rennen:** Andiamo (A. Suborics) – Cheviot – Fire on motion; 63:10; 25, 28, 17:10; 941:10; 8758:10.

**11. Rennen:** Making Trouble (F. Minarik) – Beau Reve – Petite Paradise; 17:10; 11, 14:10; 27:10; 74:10. (ohne Gewähr)

**Zuschauer:** 20 400.

**Wettgesamtuumsatz:** 238 609,77 Euro.

**Nächster Renntag:** 16. Mai (Pfingstmontag).